



Schottische Highlands

Reisetermin
02.06.24 - 20.06.24



Charakter/Idee der Reise:

- + diese Reise hat diverse Höhepunkte in Stadt und Land
- + viele Möglichkeiten zu individuellen Besichtigungen
- + gute Infrastruktur, Geschäfte teils 24/7 geöffnet

VORBEREITUNG

Reisedokumente*: Reisepass, nat. Führerschein, Grüne Karte, Camping-Key-Card, wenn vorhanden Rentnerausweis

Visa*: nicht erforderlich

CB Funk: nicht erforderlich, nur empfohlen, wenn Fahren in der Gruppe erwünscht ist

Kfz-Versicherungen: Alle Länder auf dieser Reise sind auf der Internationalen Versicherungskarte (Grünen Karte).

Impfung: Keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Haustiere: Benötigen einen Heimtierausweis, eine Tollwutimpfung und müssen zeitnah vor Einreise gegen Bandwürmer geimpft werden.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch Ihre Unterlagen kopiert werden, findet am 23. März statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage nach der physischen Besprechung machen wir noch ein virtuelles Online-Treffen, um zwischenzeitlich entstandene Fragen zu klären.



TOUR LOGISTIK:

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Edinburgh / Schottland.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich gerne, soweit möglich, dem Reiseleiter anschließen. In Schottland gibt es allerdings zum Teil Strecken mit so genannten Single-Track-Roads (einspurige Straßen), auf denen das Fahren in der Gruppe nicht möglich ist. Da geht es aber auch nur geradeaus.

Reiseleitung: Ihr Reiseleiter informiert täglich über Etappen/Tagesprogramme.

Straßenverhältnisse/Verkehr:

Die Straßen sind überwiegend gut. Gerade in Schottland muss man vermehrt auf freilaufende Tiere (Fasane, Rebhühner, Dachse, Hühner, Schafe und Kühe) achten. Im Norden Schottlands sind die Ortschaften z.T. umzäunt und die Straßen mit einem Kuhgitter versehen. Ausserdem gibt es im ländlichen Bereich mancherorts schmale und einspurige Straßen. An den Linksverkehr hat man sich als Autofahrer schnell gewöhnt. Fußläufig unterwegs zu sein ist gefährlicher, weil man häufig beim Überqueren der Straße in die falsche Richtung schaut. In Großbritannien gibt es Größenbeschränkungen: Ihr Wohnwagen darf nicht länger (Aufbau) als 7m sein. Reisemobile sind auf eine Gesamtlänge von 12m beschränkt. Es gibt Ausnahmen, wir informieren Sie gerne individuell.

Stellplätze: Bei den meisten Stellplätzen handelt es sich um richtige Camping-

plätze mit vollem Service. Wir fahren evtl. auch mal sogenannte Farmcampings an. Beim „Camping auf dem Bauernhof“ ist kein Restaurant und kein Shop vor Ort.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist, bis auf ein/zwei Ausnahmen, täglich gewährleistet. Entsorgung ist auf allen Plätzen möglich. Die Gasflaschen im Vereinigten Königreich passen leider nicht an unsere Regler, in der Nähe von Edinburgh gibt es eine Füllstation, die auch deutsche Flaschen füllt, hier könnte man bei Bedarf nachtanken. Auf jeden Fall sollte man mit vollen Flaschen losfahren.

Sicherheit: Auf den Camping- und Stellplätzen ist die Sicherheit gewährleistet. Achten Sie in Touristenzentren auf Taschendiebe.

Mobilitätsindex: 2

Siehe Katalog „Ihre Reise mit Mir“ Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, sollten Sie bedenken, dass diese evtl. auch mal in die Transportmittel gehoben werden müssen - obwohl das Vereinigte Königreich eigentlich recht gut auf Menschen mit eingeschränkter Mobilität eingestellt ist.

Lebensmittel: Die großen Supermärkte haben häufig 7 Tage die Woche

und zum Teil 24 Stunden am Tag geöffnet. In den ländlichen Gebieten sind die Öffnungszeiten etwas eingeschränkter.

Klima: Beste Reisezeit Juni - August.

Bekleidung: Auch wenn unsere Reisezeit im Sommer liegt, muss man etwas Warmes und Regenfestes einpacken: Schirm, Regen-/Windjacke, Wanderschuhe und evtl. Walkingstöcke.

Fähre: Die Fähre ist wegen der verschiedenen Fahrzeuggrößen und buchbaren Routen nicht im Preis enthalten. Bei der Anreise der England-Schottland-Reise buchen wir die Route Calais-Dover. Für die direkte Anreise nach Schottland empfiehlt sich eine Fähre zur englischen Ostküste nach Hull oder Newcastle-upon-Tyne.

Kommunikation:

Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

GB gehört trotz Brexit aktuell bei den meisten Telefonanbietern noch zur "roam like at home" (Telefonieren wie zu Hause) Region. Sollte sich bis zum Reisebeginn daran etwas ändern, sollten wir, nicht nur für die Nutzung des Internets, eine lokale Telefonkarte besorgen. Mir Tours organisiert im Rahmen des Programms die Möglichkeit, eine solche Karte zu kaufen. Nähere Details zu Kosten/Anschaffung finden Sie in der Teilnehmermappe.

KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS:

Kraftstoffpreis:

Die Welt der Kraftstoffpreise spielt seit Corona verrückt; bisher war Kraftstoff in England meist 5 - 20% teurer als bei uns. Aktuell entspricht der Dieselpreis in England dem unseren, Benzin ist sogar preiswerter.

Zusatzkosten:

25 € pro Pers./Tag für Lebenshaltungskosten

50-150 € für fakultative Programme

1-2 € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche...

Fährkosten:

Der aktuelle Preis für die Überfahrt Calais-Dover mit 2 Personen und einem Standard-Mobil/Gespann liegt bei ca: 150 - 200€; zur Ostküste 300 - 500€ je nach Hafen und Kabinenart.

Geldwechsel: Bei der Hausbank, auf der Fähre, am Bankomat, in Wechselstuben oder bei der Post - problemlos  In vielen Geschäften/Restaurants etc. werden nur noch Kreditkarten mit Nahfeldkommunikation akzeptiert.

 = wie in Deutschland

 = wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Pass von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Pflichtangaben:

Stichtag: 05.02.2024

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer da sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 30.04.2024

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist dies die letzte Möglichkeit. Voraussetzungen: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente, dass wir noch Stellplätze für Sie nachbuchen können sowie die nötige Teilnehmerzahl am Stichtag.

Zahlung: bei Buchung 10% zweite Anzahlung zum 03.05.2024 Restzahlung zum 03.05.2024

Stornokosten: in % vom Reisepreis; ist abhängig von Zeit vor Reisebeginn ab Buchung = 10%

54. - 30. Tag vor Reise = 25%

29. - 10. Tag vor Reise = 35%

ab 9. Tag vor Reise = 75%

Allgemeine Leistungen:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme

Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/ Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Ein-

tritt selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Edinburgh treffen und Sie bis zum Morgen des 19. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Wenn Ihr Wohnsitz in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraum liegt, schließen wir bei Ausstellung der Buchungsunterlagen, zu Ihren Gunsten eine **Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherung** inkl. Selbstbehalt ab. Für Kunden mit Wohnsitz außerhalb des EWR oder auf Ihren speziellen Wunsch (Anmeldeformular) schließen wir diese Versicherung nicht ab; Sie bekommen eine Erstattung (Policekosten abzgl. Provision). Die Versicherungsbedingungen finden Sie auch auf: www.mir-tours.de/bedingungen-der-reiseversicherung/. Die Reiserücktrittsversicherung tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten Grund die Reise nicht antreten können. Die Reiseabbruchversicherung erstattet Ihnen anteilig den Reisepreis bei einem Reiseabbruch aus versichertem Grund.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem stellen wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

WISSENSWERTES:

Die Briten haben nicht nur das Camping erfunden, am liebsten bleiben die auf ihrer Insel. Da es strenge Campingregeln gibt, was Platzgröße und Abstand der Fahrzeuge betrifft, sind Plätze schnell ausgebucht. Leider gibt es bei den meisten Plätzen keine Möglichkeit, mal für x-Fahrzeuge Plätze zu blocken, weil die Namen angegeben werden müssen. Dh. je früher wir den Daumen hoch machen, umso größer ist die Chance auf den richtigen Platz zu kommen. Wir gehen jetzt bei dieser Ausschreibung davon aus, dass wir auf unseren Wunschplätzen stehen. Später kann es dazu führen, dass aus den 500m fußläufig zur Sehenswürdigkeit vielleicht 12km mit Transfer werden.

Programm / Leistungen:

1.Tag 02.06.2024 Edinburgh

Je nachdem welchen Weg Sie auf die Britischen Inseln wählen, passieren Sie die imaginäre Grenze zwischen England und Schottland - bis 1707 ein eigenständiges Königreich - und steuern die schottische Hauptstadt an. Es gibt einige lohnenswerte Stopps unterwegs: Alnwick Castle mit einem tollen Schlossgarten und einer tollen Gemälde- und Kunstsammlung ist ab 10 Uhr geöffnet. Am Bamburgh Castle muss es dann aber mindestens ein Fotostopp sein. Die Insel Holy Island lässt sich nur bei Ebbe besuchen, sonst ist die Straße überschwemmt. Der stadtnahe Campingplatz mit grünen Wiesen und einem herrlichen Ausblick auf die umliegenden Hügel ist für zwei Nächte Ihr Zuhause. Unter dem Motto „Willkommen in Schottland“ kommen wir zu einem Umtrunk zusammen.

Camping, Umtrunk

2.Tag 03.06.2024 Edinburgh

Der Bus, der direkt vom Campingplatz fährt, bringt Sie in die Stadt, zum Treffpunkt mit dem Fremdenführer. Von dort wird Edinburgh fußläufig besichtigt. Die nach Glasgow zweitgrößte Stadt Schottlands hat wirklich viel zu bieten: Sie sehen die Burg, bewundern das majestätische Holyroodhouse (offizielle Residenz des britischen Königshauses in Schottland) bummeln durch Old Town, die Royal Mile und die Princes Street mit ihren zahlreichen Geschäften. Nach viel Architektur und Geschichte wird der erholsame Spaziergang durch die malerischen grünen Princes Street Gardens - der größte Park der Stadt - zur angenehmen Abwechslung. Zum Abschluss unseres Programms werden wir noch bei Johnny Walker zur Whiskyverkostung einkehren. Anschließend können Sie in der Stadt bleiben und diese weiter individuell erbummeln. Der Campingplatz ist mit dem öffentlichen Bus ganz leicht zu erreichen.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Imbiss, Whiskyprobe

3.Tag 04.06.2024 Edinburgh - Oban

Der Tag beginnt mit dem richtigen Insulaner-Frühstück (aus Loyalität zum Gastgeberland Schottland will man nicht die übliche Bezeichnung „English Breakfast“ benutzen). Dafür treffen wir uns nach kurzer Fahrt an einem Farmshop. Seien Sie nicht skeptisch: Porridge, Eggs and Bacon - warmes Frühstück hat was für sich. Gestärkt begibt sich die Gruppe weiter Richtung Oban. Quer durch Central Lowland's (Mittleres Tiefland), industrielles Herz Schottlands. Unterwegs gibt es einiges zu

sehen, die Forth Bridge fordert einen Fotostopp und auch an den Kelpies sollte man nicht einfach vorbei fahren. Nicht nur die Techniker werden vom Falkirk Wheel - einem Schiffshebewerk der besonderen Art - begeistert sein. Vorbei an den ersten Lochs erreichen wir am Nachmittag die Westlichen Highlands, wo wir etwas nördlich von Oban direkt an der Ardmucknish Bay stehen.

Camping, Frühstück

4.Tag 05.06.2024 Oban

Das Ganztagesbesichtigungsprogramm beginnt heute in aller Frühe: Mit Bus und Fähre geht es erst nach Oban, das ehemalige Fischerdorf an der Westküste Schottlands ist zurzeit Hauptfährhafen für die Hebriden. Wir setzen über zu den Inseln Mull und Iona, die ein untrennbarer Teil der Geschichte und des nationalen Bewusstseins der Schotten sind. Auf Mull erzählt der Fremdenführer viel Interessantes über die Clans, Sie besuchen Duart Castle, in dem der Chief des Clans MacLean residierte, und erfahren, was hinter dem Begriff „Clearance“ steckt, der bis heute die Beziehungen zwischen Schotten und Engländern prägt. Sie besuchen im geistlichen Zentrum Schottlands die Abtei der Insel Iona, die seit Jahrhunderten als Heilige Stätte gilt, und wo schottisch-irische und norwegische Könige bestattet wurden, der letzte von ihnen - der durch Shakespeare bekannte - Macbeth.

Camping, Bus, Boot, örtl. Führer, Eintritt, Essen

5.Tag 06.06.2024 Oban

Eine Pause ist angesagt! Man braucht Zeit, um die Eindrücke und Informationen zu verarbeiten, Bilder zu sortieren, vielleicht einen Reisebericht zu schreiben oder einfach zu faulenzen – sich entspannen und die Seele baumeln lassen. Wir empfehlen einen Busflug nach Oban. Der Ort begrüßt Sie schon aus der Ferne mit seinem McCaig's Turm, dem Nachbau des Kolosseums.

Camping

6.Tag 07.06.2024 Oban - Fort Augustus

Felsige Hügel, grüne Wiesen mit weiden den Schafsherden – atemberaubende Natur begleitet Sie heute auf dem Weg zu dem heutigen Etappenziel Loch Ness. Nach der Ankunft auf dem Campingplatz – Zeit zur freien Verfügung, während der Sie schon die erste Bekanntschaft mit dem tiefsten und fischreichsten Gewässer Großbritanniens machen können: Lachse, Aale, Forellen, Hechte und, und... leisten der mysteriösen Nessie hier Gesellschaft.

Camping, Essen

7.Tag 08.06.2024 Fort Augustus (Loch Ness)

Wer am Loch Ness keine Wanderung unternimmt, verpasst wirklich sehr viel. Herrliche Landschaft, frische Seeluft und Bewegung – Labsal für alle Sinne und Regeneration für den Körper. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann sich die Staustufen anschauen, eine Bootstour auf Loch Ness unternehmen und Urquart Castle, dessen dramatische Geschichte über den Kampf der Schotten für Unabhängigkeit erzählt, besuchen. (fakultativ)

Camping

8.Tag 09.06.2024 Fort Augustus - Golspie

Entlang Loch Ness führt Sie der Weg nach Inverness und über die Kessock Brücke weiter auf der A9 nach Norden. Unser Etappenziel liegt bei Golspie, in der Nähe von Dunrobin Castle. Der Stammsitz des Clan Sutherland ist mit 189 Zimmern das größte Wohngebäude der nördlichen Highlands. Sie haben die Möglichkeit, dem im französischen Stil errichteten Schloss und Gartenanlagen einen Besuch abzustatten.

Camping

9.Tag 10.06.2024 Golspie - ☞ - Thurso

Egal wohin und wie man in Schottland fährt, man begegnet Sehenswürdigkeiten, hinter jedem Stein versteckt sich ein Stück Geschichte. Eins davon besichtigen Sie heute unterwegs: Mey Castle - Urlaubsdomizil der verstorbenen Königin Mutter, heute im Besitz von König Charles III. Nach der Führung durch das Schloss wird der Nachmittagstee serviert. Zwar nicht direkt im Schloss, sondern in einer dazu gehörenden Teestube, der englische Cream Tea ist aber authentisch. Danach geht es weiter zum Camping in der Hafenstadt Thurso, wo die Gruppe die Nacht verbringt.

Camping, Eintritt, Afternoon Tea

10.Tag 11.06.2024 Thurso - Durness

Karge Schönheit der Highlands, kurvenreiche schmale Straßen mit einer einzigen Spur für beide Richtungen – das Etappenziel ist Durness. Ein Dorf mit 400 Einwohnern im Nordwesten Schottlands, das ausschließlich über zwei einspurige Straßen zu erreichen ist. Manchmal hat man den Eindruck, dass die Straße direkt ins offene Meer führt, aber in der Tat wendet sie nach der Kuppe und geht die Küste entlang. Nach 120km erreichen Sie den spektakulär gelegenen Campingplatz an der Steilküste oberhalb des Strandes. Am Abend heißt Sie der Wirt des örtlichen Pubs zum Abendessen willkommen.

Camping

11.Tag 12.06.2024
Durness

Hier, am Atlantik, muss man schon mindestens einen vollen Tag verbringen, um die exotische Schönheit der nördlichen Natur auskosten zu können. Sie gestalten den Tag selbst. Die Hauptattraktionen in Durness sind die Smoo Cave Höhle mit ihrem kleinen Fluss und unterirdischem Wasserfall, unberührte Sandstrände und die Steilküste, von wo aus man zahlreiche Arten Seevögel, Seelöwen und Wale beobachten kann. Bei einer Wanderung zu den Sanddünen kann man, wenn man Glück hat, eine Kolonie von Papageientaucher bewundern und fotografieren. Vielleicht wäre der Besuch des in der Nähe liegenden Kunstfachwerkdorfes interessant? Am Abend trifft man sich wieder an den Fahrzeugen oder im Pub, um bei einem Pint die Eindrücke des Tages auszutauschen.

Camping, Essen

12.Tag 13.06.2024
Durness - Poolewe

An diesem Tag ist das kleine pittoresk gelegene, von Hügeln und Meer umringte, Poolewe Ihr Ziel. Nach 200km der Westküste entlang Richtung Süden erreichen Sie den Campingplatz – Ihr Quartier für die nächsten 2 Nächte. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung. Am Campingplatz gehen schöne Wander- und Radrouten entlang. In der Nähe ist ein Kieselstrand, wenn das Wetter mitspielt, kann man auch im Meer baden – man ist doch am Golfstrom.

Camping

13.Tag 14.06.2024
Poolewe

Heute besuchen wir den nördlichsten botanischen Garten der Welt „Inverewe Gardens“. Die kurze Strecke (1km) bis zum Garten – ein angenehmer Spaziergang, während dessen der Reiseleiter schon über die Entstehung des Gartens erzählt - und schon sind Sie in der botanischen Oase inmitten der rauen nördlichen Landschaft. Die vielfältige und hier ganz untypische Bepflanzung fasziniert den Besucher: Pflanzen aus Australien, Südamerika, China... Gewächse aus aller Welt fühlen sich hier dank des warmen Golfstroms heimisch. So lang, wie es die Öffnungszeiten erlauben, können Sie hier die bunte Pracht bestaunen, zum Campingplatz finden Sie danach ganz einfach zurück.

Camping, Eintritt

14.Tag 15.06.2024
Poolewe - Grantown-on-Spey

Die Gruppe begibt sich in Richtung Südwesten nach Grantown-on-Spey. Auf schönen Küsten- und Passstraßen passieren wir die Stadt Inverness ein weiteres Mal. Nach einem Versorgungsstopp, hier sollte man auf alle Fälle einen Abstecher zum Fort George machen, welches direkt am Moray Firth liegt und nicht nur Museum sondern auch aktive Kaserne ist. Auf der Weiterfahrt nach Grantown gibt es das Culloden Battlefield mit einem großen Besucherzentrum, wo die Geschichte der Jakobiter erzählt wird, die sich gegen die Engländer erhoben. Grabhügel aus grauer Vorzeit und eine beeindruckende Eisenbahnbrücke - auf dieser Etappe scheint die Zeit zu fliegen. Den Abend gestalten Sie in eigener Regie: Sich den häuslichen Aktivitäten widmen, an dem malerischen Fluss Spey spazieren gehen oder einfach ausruhen.

Camping

15.Tag 16.06.2024
Grantown-on-Spey

Der freie Tag lädt zum Bummeln in der Stadt ein. Der Golfplatz, verschiedene Fahrrad und Wanderwege sind nicht weit. Auch kann man einen Ausflug mit dem Auto, Zug oder Bus in die Umgebung machen, denn die Gegend ist sehr touristisch und schliesslich ist Sonntag.

Camping

16.Tag 17.06.2024
Grantown-on-S. - Fraserburgh

Heute früh starten Sie weiter Richtung Osten und ehe nach ca. 180km Fahrt Fraserburgh, eine typische Fischerstadt am östlichsten Punkt des schottischen Festlands erreicht wird, gibt es viel zu sehen. Das sind am Vormittag die Stadt Elgin mit dem Automobilmuseum und der Stopp bei Baxters einen vom Ladenbesitzer zum Suppenmogul gewordenen Familienbetrieb, der hier seine Ursprünge hat. Auch hier ist die Küste sehr reizvoll und es lohnt sich, unbedingt in einem der Fischerhäfen was Frisches zu kaufen. In Fraserburgh besuchen wir das Leuchtturmmuseum (mit Führung.) Hier sind noch die Räumlichkeiten wie vor Jahren und man kann mit der Leiter ganz hoch in den Turm steigen. Früher standen wir bei Peterhead, das im Volksmund „Blue Toon“ (Blaue Stadt) genannt - nach der blauen Farbe der dicken wollenen Strümpfe, die von hiesigen Fischern so gerne getragen werden.

Camping, evtl. Transfer, Eintritt

17.Tag 18.06.2024
Fraserburgh - Ballater

Die Tagesetappe ist nicht so lang, es gibt unterwegs noch was zu sehen, oder Sie machen noch einen Abstecher zum Schloss Balmoral. Die Sommerresidenz der verstorbenen Königin liegt nur 12km westlich vom heutigen Standort Ballater. Elisabeth II. verbrachte hier jeden Sommer einige Wochen. Wir werden die herrlichen Gärten, das Museum und den größten Raum des Schlosses besichtigen. Anschließend können Sie nach Ankunft auf dem Campingplatz mit dem Besuch des alten Bahnhofs von Ballater, wo jetzt ein Museum mit dem Wartesaal von Queen Victoria ist, das Kulturprogramm erweitern oder einfach in einem der gastfreundlichen Pubs den Abend ausklingen lassen.

Camping

18.Tag 19.06.2024
Ballater - ☞ - Scone

Die Reise nähert sich ihrem Ende, Sie steuern Ihr letztes gemeinsames Ziel Scone an. Die Etappe dorthin ist gepflaster mit vielen Höhepunkten: Schloss Blair, die Mühle in Blair, der Queens View, jede Menge Destillieren und schließlich Schloss Scone. Den Abschiedsabend verbringen wir in einem Veranstaltungsraum des örtl. Jockey Club, bei guter Gesellschaft. Ein Dudelsackspieler wird uns dazu mit einer kleiner Vorstellung willkommen heißen.

Camping, Eintritt, Parken, Essen, Folklore

19.Tag 20.06.2024
Scone

Heute heißt es Abschied nehmen. Die Heimreise oder aber auch Weiterreise durch das schöne Schottland treten Sie individuell an. Man hat schon Erfahrung und weiß, wo es lang geht. Ihr Reiseleiter und das Mir-Team wünschen Ihnen alles Gute und hoffen, Sie beim Nachtreffen wieder zu sehen.

Info Stand 10/2023
Änderungen vorbehalten